

VORLAGE G 6-1/2023
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 26.01.2023

Betr.: Beschaffung eines neuen Strandspielgerätes
Hier: Auftragsvergabe

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Votum der Ausschüsse
- D) Finanzierung und Zuständigkeit
- E) Umweltverträglichkeit
- F) Beschlussvorschlag

Zu A)

Von den ehemals drei Spielgeräten konnte in 2022 ein Gerät aufgestellt werden, da die restlichen Teile nicht mehr als sicher eingestuft wurden. Eine Ersatzbeschaffung (Spielschiff) wurde getätigt. Analog zur Ausschreibung des Strandspielgerätes aus dem Jahr 2022 (GV vom 19.05.2022, TOP 9) wurden fünf Unternehmen aufgefordert ein Angebot einzureichen. Die Gesamtgröße wurde mit min. 10mX5m in maximaler Transportbreite von 2,2m spezifiziert. Zur Submission lagen drei Angebote (interne Anlage) vor. Bieter 1 bietet das gleiche Spielschiff wie in 2022 an, Bieter 2 ein Sechseckturm mit herkömmlicher Fundamentierung, Bieter 3 ein Spiel U-Boot und ein Spielschiff mit Fundamentplatten.

Zu B)

Die Angebote werden einer Wertungsmatrix unterzogen, so dass zwischen den Angeboten nach 70% Spielwert/Optik, 20% Zweckmäßigkeit und 10% Preis gewertet wird. Die Wertungsmatrix wird der Gemeindevertretung zur Verfügung gestellt. Fundamentarbeiten (Bieter 2) sind für den saisonalen Aufbau nicht praktikabel. Nach Rücksprache mit dem Kurpark- und Wirtschaftshof sind auch Fundamentplatten (Bieter 3) problematisch, da diese meist beim Ausbau beschädigt werden und neu beschafft werden müssen. Der Kurpark-Wirtschaftshof präferiert das Angebot von Bieter 1, auch wenn die gewünschte Mindestgröße unterschritten wird. Die Verwaltung empfiehlt die Beauftragung der Firma Sauerland Spielgeräte GmbH, Salzkotten.

Zu C)

Das Votum des Ausschusses für Ausschusses für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung vom 24.01.2023 wird in der Sitzung bekannt gegeben.

Zu D)

Im Haushalt Eigenbetrieb für touristische Einrichtungen/Infrastruktur (57500), Spielgeräte (08211) sind im Haushalt 2023 30T€ brutto eingeplant.

Zu E)

Entfällt

Zu F) Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für das Strandspielgerät wird an die Firma Sauerland Spielgeräte GmbH, Salzkotten zum Angebotspreis in Höhe von 19.876,89€ brutto vergeben.
Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Auftrag auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Jörg Griese
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin